



Eine frühe und gute Behandlung der Allergie ist gerade bei den Kleinsten wichtig. Für die Eltern ist es wichtig, über

die Erkrankungen, Diagnosemöglichkeiten bei Kindern und entsprechende Therapien informiert zu sein. Beim „DigiPat Allergien bei Kindern“, der am 1. Oktober 2022 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr online stattfindet, erfahren Eltern, was für die Behandlung der Allergie ihres Kindes wichtig ist und können Fragen stellen. Unterstützt wird der DigiPat Allergien bei Kindern vom Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA), der Österreichischen Gesellschaft für Allergologie und Immunologie (ÖGAI), der Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA) und der Interessengemeinschaft Allergenvermeidung (IGAV).

DAS PROGRAMM:

9.00 - 9.15 Uhr

Begrüßung durch MeinAllergiePortal und die Kooperationspartner

DIGIPAT "ALLERGIEN BEI KINDERN" - DER VORSITZ

Univ.Prof. Dr. Erika Jensen-Jarolim, Institut für Pathophysiologie und Allergieforschung Medizinische Universität Wien und Österreichische Gesellschaft für Allergologie und Immunologie (ÖGAI)

Dr. med. Michael Gerstlauer, Oberarzt Kinderpneumologie und -allergologie am Universitätsklinikum Augsburg und Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA)

HEUSCHNUPFEN: WIE DAS RISIKO FÜR WEITERE ALLERGIEN SENKEN?

09.15 - 09.45 Uhr

Allergen-Immuntherapie? Geht das schon bei Kindern?

- Nur ein bisschen Heuschnupfen? Was macht das mit dem Kind wirklich?
- Nur Symptome behandeln oder Allergie „heilen“?

Dr. med. Michael Gerstlauer, Oberarzt Kinderpneumologie und -allergologie am Universitätsklinikum Augsburg

Mit freundlicher Unterstützung von HAL Allergie GmbH



ANMELDUNG PER QR-CODE ODER ÜBER BITLY

[HTTPS://BIT.LY/3W3PPVX](https://bit.ly/3w3ppvx)

9.45 - 10.15 Uhr

Heuschnupfen durch Gräserpollen: Wie funktioniert die Immuntherapie mit Tabletten?

- Allergietherapien im Vergleich: Was hilft wann und wie?
- Hyposensibilisierung gegen Gräser: Wie geht das mit der Allergietablette?

Dr. med. Andreas Horn, HNO am Neckar, Heidelberg
Mit freundlicher Unterstützung von ALK-Abelló Allergie-Service GmbH

ALLERGIE AUF MILBEN: WIE STARK BELASTET DAS EIN KIND?

10.15 - 10.45 Uhr

Diagnose bei Verdacht auf Milbenallergie? Warum Milbe nicht gleich Milbe ist!

- Allergisch auf Hausstaubmilbe, Vorratsmilbe, Shrimps? Wie sieht gute Diagnostik aus?
- Gibt es die perfekte Therapie? Was Eltern kleiner Milbenallergiker wissen sollten!

Priv.-Doz. Dr. med. Sven Becker, MHBA, Leitender Oberarzt/Stellvertretender Ärztlicher Direktor, Klinik für Hals-Nasen- u. Ohrenheilkunde, Plastische Operationen, Universitätsklinikum Tübingen

Mit freundlicher Unterstützung von Thermo Fisher Scientific/Phadia GmbH

10.45 - 11.15 Uhr

Allergie auf Hausstaubmilben? Vom Schnupfen zu multiplen Allergien & Asthma: Wie hoch ist das Risiko?

- Wie kommt es zum allergischen Marsch und Etagenwechsel?
- Therapieoptionen rechtzeitig nutzen: Wann ist der beste Zeitpunkt?

Dr. med. Maike Pincus, Kinderpneumologin mit eigener Kinderarztpraxis in Berlin-Karow
Mit freundlicher Unterstützung von Allergopharma GmbH & Co. KG

BESSER LEBEN MIT NEURODERMITIS

11.15 - 11.45 Uhr

Neurodermitis: Am schlimmsten ist der Juckreiz: Kann man vorbeugen?

- Wie kommt es zum Juckreiz und wie entsteht ein Juckreizgedächtnis?
- Neue Therapien: Was hilft wirklich gegen den Juckreiz?

Dr. med. Andrea Jobst, Fachärztin für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Pädiatrische Pneumologie und Allergologie in Berlin

11.45 - 12.00 Uhr

Verabschiedung und Ende der Veranstaltung